

Filmabend zum Thema Epilepsie



Der Film „Back for good“:

Reality-TV-Sternchen Angie (Kim Riedle) absolvierte aus PR-Gründen einen Drogenentzug, mit dessen Hilfe sie sich wieder ein bisschen mehr ins Rampenlicht rücken wollte – schließlich gilt es, einen Platz im nächsten Dschungelcamp zu ergattern. Doch die Konkurrenz in der Welt der B-Prominenz ist hart und als Angie auch noch von ihrem Freund und Manager verlassen wird, bleibt ihr nichts anderes übrig, als wieder bei ihrer Mutter Monika (Juliane Köhler) einzuziehen. Dort trifft sie auch auf ihre pubertierende Schwester Kiki (Leonie Wesselow), die wegen ihrer Epilepsieerkrankung den ganzen Tag über einen Schutzhelm tragen muss und unter der damit einhergehenden sozialen Isolation leidet. Die beiden Schwestern finden langsam wieder Anschluss aneinander, doch als ihre ungeliebte Mutter im Krankenhaus muss, sieht sich Angie gezwungen, echte Verantwortung für Kiki zu übernehmen. Und was zunächst wie ein Desaster aussieht, könnte eine Chance für die zerrüttete Familie sein...

Begleitprogramm:

Ab 16.30 Uhr sind Sie zu einem kleinen Empfang im Kino eingeladen. Im Anschluss an den Film gibt es eine Diskussion mit Betroffenen und Fachleuten. Weitere Informationen zum Thema Epilepsie erhalten Sie am Infotisch im Foyer.

Ein Projekt von:



Sa, 18.01.20, 17:00 Uhr, Empfang ab 16.30 Uhr
 Capitol Theater Zeil am Main
 Untere Scheuergasse 5, 97475 Zeil am Main

Tickets (5,- €) direkt im Kino
 oder reservieren unter: www.foto-kino-schneyer.de